

# Das Einkaufszentrum „Galeria Emka“



Das Einkaufszentrum „Galeria Emka“ in Koszalin befindet sich nördlich des Stadtzentrums, zwischen den Straßen Jana Pawła II, Władysława IV und Akademicka. Das Parkhaus kann von der Jana Pawła II-Straße und von der Akademicka-Straße aus erreicht werden.

Das Handels- und Freizeitzentrum „Galeria Emka“ in Koszalin ist 2002 erbaut worden und erstreckt sich über 22 000 m<sup>2</sup> auf 3 Stockwerken.

Das Angebot des Zentrums richtet sich an Jung und Alt. Den größten Teil nimmt der Supermarkt „Sano“ im Erdgeschoss ein, zudem befinden sich hier fast 100 Geschäfte polnischer und ausländischer Marken, die u. a. Kleidung, Schuhe, Kosmetika, Spielzeug, Schmuck, Bücher, Presse, Inneneinrichtung, Haushaltswaren und Unterhaltungselektronik anbieten.

Sie finden hier auch verschiedene Dienstleistungen, u. a. Banken, Geldautomaten, eine Wechselstube, einen Friseursalon, ein Reisebüro, eine Sprachschule, einen Blumenladen, ein Solarium, eine chemische Reinigung,

## DETAILLIERTE INFORMATIONEN

### ADRESSE

Jana Pawła II 20, 75-452

### TELEFON

+48 94 347 62 51

### WWW

[www.emka.pl](http://www.emka.pl)

### E-MAIL

[biuro@emka.pl](mailto:biuro@emka.pl)

### KOORDINATEN

54.2069375999, 16.1863114964

54° 12' 25", 16° 11' 11"

Für Kinder: Ja

Behindertengerecht: Ja

Eintritt: nie dotyczy



Navigieren zu



An der Karte zeigen

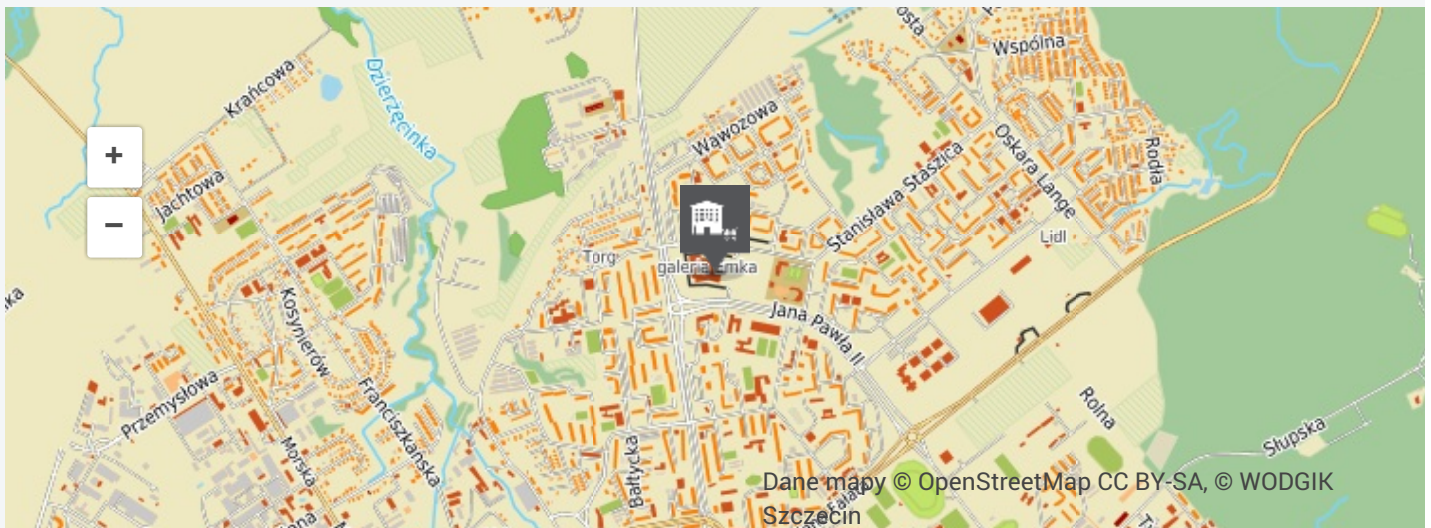
eine Apotheke und eine Tanzschule. Für die jüngsten Besucher wurde der Spielraum „Eldorado“ eingerichtet. Das Einkaufszentrum unterbreitet auch ein vielfältiges gastronomisches Angebot mit einem Restaurant, einem Cafe, einer Eisdiele.

Die Kunden des Zentrums können einen oberirdischen Parkplatz mit 550 PKW-Stellplätzen und einem gesonderten Bereich für Busse nutzen. Das Gebäude ist behindertengerecht und verfügt über kostenlose Kundentoiletten.



[Zu Reiseroute hinzufügen](#)

## Geolocation



## KOMMENTARE

Melden Sie um einen Kommentar hinterlassen an.



Das Projekt wird von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des regionalen operationellen Programms für Westpommern 2007-2013 kofinanziert.